

90

HGWGmagazin

Infomagazin der Herdecker Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft

Ausgabe 90 / Dezember 2019



**Nur für Kids!
Mitmachen und gewinnen.
Finde 10 „X-mas“ Begriffe.**





2

Neue Aufgabenverteilung



3

HGWG-Winterrätsel für Kids



4

Was man wissen sollte!
Infos aus unseren Abteilungen



5

Hier kommt nicht ein Freund



6

Ristorante Sassella Vinoteca



7

Modernisierung u. Denkmalschutz



8

Erweiterung Kita „Zum Kuckuck“

Am Ende des Berufslebens angekommen.

Unsere Sekretärin der Geschäftsführung geht zum Jahresende nach 28 Jahren bei der HGWG in den wohlverdienten Ruhestand.



Die Organisation des Personalwesens, das Berichtswesen, die Löhne und Gehälter, die Betreuung unserer Hausmeisterinnen und Hausmeister, die Betreuung bei Besuchen unserer Geschäftspartner und die erste Anlaufstelle für Beschwerden aus dem Kundenkreis gehörten zum Tagesgeschäft von Frau Doroschewski. Bei den Sitzungen der HGWG-Gremien wurden von ihr die Wortbeiträge notiert und schließlich in Sitzungsprotokolle geformt.

In einer kleinen Abschiedsfeier mit Geschäftsführung sowie Kolleginnen und Kollegen ließ Geschäftsführer Dieter Gördes die vielen Jahre seiner „rechten Hand“ bei der HGWG Revue passieren und bedankte sich für die jahrelange vertrauensvolle Unterstützung bei Frau Doroschewski, die nicht nur ihm zu Teil wurde, sondern auch einer ganzen Reihe ehemaliger Geschäftsführer vor ihm.

Frau Graßmann übernimmt das Chefsekretariat von Frau Doroschewski

Sie freut sich auf den neuen Verantwortungsbereich als Chefsekretärin. Bei der HGWG vor Jahren zur „Kaufrfrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft“ ausgebildet, hat sie sich anschließend zur Immobilienfachwirtin qualifiziert. Vor Jahren wurde sie sodann zur Handlungsbevollmächtigten ernannt.



Unsere Mieterinnen und Mieter haben Frau Graßmann viele Jahre als Leiterin unserer Verwaltungsabteilung kennen gelernt. Nun übernimmt sie den Aufgabenbereich von Frau Doroschewski im Chefsekretariat.

Frau Tubbesing übernimmt neue Verantwortung in der HGWG



Unsere Mitarbeiterin Frau Tubbesing freut sich über den neu übertragenen Verantwortungsbereich. Bei unserer HGWG vor Jahren ebenfalls als „Kaufrfrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft“ ausgebildet, hat sie sich anschließend zur Immobilienfachwirtin qualifiziert und damit die besten Voraussetzungen, von Frau Graßmann das Mahn- und Klagewesen zu übernehmen.

Wir sind sicher, dass sie den Mieterinnen und Mietern bei Zahlungsschwierigkeiten den gewohnt guten Service leisten wird und gerne bei Fragen oder Problemen behilflich ist.

Reparaturen können direkt bei Frau Wegner (Tel. 918153) oder bei Frau Peter (Tel. 918155) gemeldet werden.

Unser HGWG-Winterrätsel für Kids



Hallo liebe Kids,

heute habe ich Euch ein Rätsel mit gebracht, bei dem Ihr tolle Preise gewinnen könnt, wenn Ihr die richtige Lösung gefunden habt. Aber Ihr könnt nur mitmachen, wenn Ihr unsere Teilnahmebedingungen erfüllt.

Teilnahmebedingungen:

- Ihr dürft nicht älter als 12 Jahre sein und wohnt mit Euren Eltern bei der HGWG!
- Übersendet uns bitte mit der Einsendung der gefundenen 10 Lösungswörter auch Euren Namen, Euer Alter und Eure Adresse, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr einen der fünf Preise gewonnen habt.
- Die Gewinner werden durch Los entschieden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und jetzt die Aufgabe für Euch:

Findet 10 weihnachtliche Begriffe in dem Gitterrätsel und gewinnt einen von fünf tollen Preisen. Die Lösungswörter kannst du neben dem Gitterrätsel aufschreiben. Eine bestimmte Reihenfolge gibt es hierbei nicht.



Ich habe folgende Lösungswörter gefunden:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____

Vor- und Familienname

Alter

Straße / Haus-Nr.

Datenschutz: Hiermit genehmigen wir als Erziehungsberechtigte die persönlichen Angaben unseres(r) Kindes(r) sowie die Veröffentlichung eines Fotos von der Siegerehrung nur im HGWGmagazin.



Unterschriften der Eltern (Erziehungsberechtigten)

A	R	T	F	J	E	R	O	W	K	F	K	J	E
S	F	Z	G	K	R	T	L	A	E	E	Z	K	R
D	G	U	H	L	A	Z	P	X	R	R	T	L	A
F	H	I	U	M	W	I	M	Y	Z	T	R	M	W
G	J	R	E	N	T	I	E	R	E	Z	E	K	S
H	W	O	N	Z	J	O	W	Z	N	U	V	Z	C
H	E	P	G	J	M	U	A	I	S	I	B	T	H
J	I	A	E	K	A	E	R	T	C	K	N	R	N
K	H	S	L	E	B	K	U	C	H	E	N	E	E
L	N	D	D	K	A	E	P	E	E	E	T	V	E
I	A	F	J	S	S	R	O	W	I	E	G	B	F
O	C	G	K	E	D	Z	U	A	N	N	B	N	L
M	H	T	A	N	N	E	N	B	A	U	M	M	O
Z	T	H	S	C	H	N	E	E	M	A	N	N	C
R	S	J	P	E	T	S	S	U	L	P	E	T	K
E	M	K	O	W	Z	C	C	Z	J	O	W	Z	E
W	A	L	U	A	I	H	H	J	M	U	A	I	N
E	N	M	T	Q	U	E	K	K	K	T	Q	U	R
R	N	S	C	H	L	I	T	T	E	N	N	M	E
C	V	B	N	M	N	N	H	F	D	S	A	T	R

- 1. Preis:** Tagesausflug in den „Freizeitpart Fort-Fun“ für Dich, Deine Geschwister und Deine Eltern
- 2. Preis:** Klettern im „Hochseilgarten Wetter“ für Dich, Deine Geschwister und Deine Eltern
- 3. Preis:** Kinobesuch im „Cinestar Hagen“ für Dich, Deine Geschwister und Deine Eltern
- 4. Preis:** Frühstück im „Extrablatt Herdecke“ für Dich, Deine Geschwister und Deine Eltern
- 5. Preis:** Eine Jahreskarte fürs „Herdecker-Freibad“ für Dich und Deine Geschwister

Diese Seite könnt Ihr ausschneiden und an die HGWG senden oder in unseren Briefkasten werfen.

Achtung! **Betriebskostenrechnung** **kommt später.**

Bereits seit einigen Wochen werden die Programme unseres neuen EDV-Systems installiert und getestet.

Nun müssen die bei uns gespeicherten Mieter- und Verbrauchsdaten von unserer alten EDV-Anlage auf die neuen Programme übertragen und dabei natürlich auch geprüft werden.

Das können unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht in der bisher von Ihnen gewohnten Bearbeitungszeit schaffen.

Hinzu kommt noch die Umstellung der Heizkostenabrechnungen auf das Kalenderjahr, also ab sofort jeweils von Januar bis Dezember. Eine Menge Arbeit für uns!

Und daher können die Abrechnungen der Betriebskosten 2019 leider erst frühestens Mitte des Jahres 2020 den Haushalten zugeschickt werden.

Bitte informieren Sie rechtzeitig ihr Finanzamt und ggfs. das Job-Center bzw. das Sozialamt darüber, damit Ihnen kein Nachteil entsteht.

Vielen Dank für ihr Verständnis

Die Flurreinigungskosten **werden angehoben.**

Die von unserer Bundesregierung im Vorjahr beschlossene Anhebung des Mindestlohnes wirkt sich auf die von vielen Mieterinnen und Mietern in Anspruch genommenen Hausreinigungshilfe aus. Die Reinigungsfirma hat eine moderate Anhebung der Kosten angekündigt.

Wir bitten um Beachtung!

Unfallgefahr / Hausordnung

Bitte auch die Kellerausgänge fegen und von Schnee und Eis befreien!



Lüftung der Hausflure **über Flurfenster ...**

... ist in der kalten und feuchten Zeit sicherlich ab und zu notwendig, wenn es im Treppenhaus nach Bratkartoffeln „müffelt“; aber denken Sie bitte auch an Ihre Mitbewohner!

Ein Dauerlüften über die Flurfenster verschlingt Heizkosten und viele Mieterinnen und Mieter können die Kälte oder die Feuchte wegen ihrer gesundheitlichen Probleme nicht ständig vertragen.

Wir empfehlen maßvolles Lüften.



Sperrmüll bitte nur nach **den Vorschriften** **der Stadt entsorgen.**

Sperrmüll ist Sondermüll und darf daher nicht einfach vor die Haustür gestellt werden. Informieren Sie sich durch die Herdecke-App oder durch die Müllfibel der Stadt Herdecke und vereinbaren Sie einen Termin für die Abholung von **zu Hause**.

Das technische Mitarbeiterteam der HGWG gibt Ihnen gern Informationen bei Problemen und wird versuchen, für Sie eine individuelle Lösung zu finden.

Hausmüll richtig trennen **und entsorgen.**

Immer wieder werden die grünen Mülltonnen und die gelben Säcke von den Entsorgungsunternehmen nicht geleert bzw. mitgenommen, weil der Müll falsch getrennt wurde. Informieren Sie sich bitte durch die Müllfibel der Stadt Herdecke oder über die „Herdecke-App“, was in welche Tonne gehört.



Ach ja, die App kann man kostenlos auf sein Handy herunterladen und seinen eigenen „Abhol-Kalender“ mit Erinnerungsfunktion einrichten. **So weiß jeder immer, wann was in seiner Straße entsorgt wird.**

Lesen Sie die „Herdecke-App“ und Sie wissen immer, was in Herdecke los ist!

Sperrmüll und Sondermüll

Gemeinschaftsräume im Haus bitte nicht längere Zeit zweckentfremdet benutzen.

Ihr ausgemustertes Fahrrad oder nicht mehr benötigter Hausrat müssen zeitnah zum Sperrmüll gebracht werden, damit es keinen Streit mit den übrigen Hausbewohnern gibt.



Er kommt nicht als Ihr Freund

In der dunklen Jahreszeit haben Einbrecher Hochsaison. Die Dunkelheit ist der beste Freund für zwielichte Gestalten. Daher rufen wir Ihnen wieder alle Ratschläge des Experten Hanisch aus Herdecke in Erinnerung:

- Türen immer abschließen (einfaches Zuziehen reicht nicht)
- Schlüssel niemals an Verstecken im Außenbereich hinterlegen
- Rollläden tagsüber hochziehen und nachts schließen
- Wohnungslicht bei Abwesenheit über eine Zeitschaltuhr steuern
- Fenster und Türen schließen
- Kletterhilfen, wie Leitern oder Gartenstühle, im Außenbereich nicht herumliegen lassen.
- Bargeld, Schmuck, Wertpapiere in einem Safe aufbewahren.
- Briefkästen immer leeren (bei Urlaub oder Krankenhausaufenthalt von Nachbarn erledigen lassen)
- Zeitungen während des Urlaubs abbestellen
- Ankündigung von Abwesenheit nicht auf smartphone oder auf Anrufbeantworter speichern

Dies kann natürlich nur eine kleine Auswahl sein. Lassen sie sich bei Bedarf bei einem Fachbetrieb für Sicherheit oder einer Beratungsstelle der Polizei beraten.

Ruf die Notrufnummer „110“ an:
bitte sofort auflegen.

Keine echte Polizei wird Ihren Schmuck,
Ihr Bargeld oder Ihre Wertgegenstände
auf der Polizeiwache aufbewahren!
So etwas bieten nur Ganoven an!

Arbeiten an der frischen Luft ist gesund und macht Spaß.

Unsere Mieter halten ihr Wohnumfeld und die Bürgersteige selbst frei.

Der HGWG-Hausbesitz ist in der Regel von viel Grün umgeben. Das schützt im Sommer vor starker Sonneneinstrahlung und bringt Schatten zum Verweilen in den Außenanlagen. Gleichzeitig bieten die Bäume auch einen Schutzraum für unsere heimische Vogelwelt. Kurzum: viel Grün im Wohnbereich macht ein Wohnumfeld liebens- und lebenswerter! Allerdings hält die Natur natürlich jedes Jahr auch für unsere Mieterinnen und Mieter eine Überraschung bereit: Hecken und Sträucher leben und daher wachsen sie, sodass neben dem Genuss der Sonnenstrahlen auch mal ein schweißtreibender Pflegeeinsatz hier und da erforderlich wird. Das gilt auch für die Zeit, wenn das herbstbunte Laub schließlich von den Bäumen fällt und Wege und Freiflächen bedeckt.

Nicht überall hat die HGWG Gärtnerkolonnen eingesetzt, um die Wohnwege in Ihren Baugruppen zu entlauben. Die Kosten hierfür müssten ohnehin von allen Bewohnerinnen und Bewohnern als Betriebskosten neben der Miete bezahlt werden.



Macht es da nicht Sinn, wenn die Arbeit direkt von den Mieterinnen und Mietern erledigt wird? Gartenarbeit hält bekanntlich fit und gesund. Und wenn sich mehrere Mieterinnen und Mieter zusammenfinden und mit gutem Beispiel vorangehen, könnte eine funktionierende Nachbarschaft entstehen. Ein Versuch kann nicht schaden. Auf diesem Wege können so auch direkt Neuigkeiten ausgetauscht werden.

Aber nicht nur die **Laubbeseitigung** gehört zu den vertraglichen Vereinbarungen unserer Mietverträge. Grundsätzlich zählen auch **Schnee- und Eisräumung** der Zuwegungen und öffentlichen Gehwege zu den Mieteraufgaben in unserem Hausbesitz. Ein Blick in die Hausordnung gibt im Zweifelsfall hierzu Auskunft.

Das sagt die Ortssatzung der Stadt Herdecke zum Thema Winterdienst:
„Die Gehwege müssen in einer Breite von mindestens 1,00 m vom Schnee freigehalten werden. Bei Straßen mit einseitigen Gehwegen sind nur die Gehwege freizuhalten. Bei Straßen ohne Gehwege ist auf beiden Fahrbahnen eine Breite von mindestens 1,50 m, in verkehrsberuhigten Bereichen ohne Gehwege, von mindestens 1,00 m von Schnee und Eis freizuhalten. In der Zeit von 7 bis 19 Uhr gefallener Schnee oder entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach Entstehen der Glätte unverzüglich zu beseitigen. Nachts (nach 19 Uhr) gefallener Schnee bzw. entstandene Glätte sind bis 7 Uhr, bzw. an Sonn- und Feiertagen bis 9 Uhr des nächsten Morgens zu beseitigen. Grundsätzlich ist die Verwendung von Streusalz verboten. Nur bei besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen) sowie an gefährlichen Stellen (z. B. Treppen, Rampen und auf Brücken) ist die Verwendung von Streusalz erlaubt. In der Regel sind abstumpfende Mittel zu verwenden.“

Rutschige Wege können zu schlimmen Unfällen führen, an deren Folgen man oftmals ein Leben lang zu leiden hat.

Machen Sie bitte die Wege und Bürgersteige frei!



„Ristorante Sassella Vinoteca“ ein Glücksfall für Feinschmecker

In der letzten Ausgabe des HGWMagazins haben wir über die interessanteste HGWG-Immobilie in Ende geschrieben. Mit dem heutigen Kapitel über das Restaurant beenden wir den Bericht

Nachdem im Sommer 2004 das Modell der städtebaulichen Lösung unserem Aufsichtsrat vorgestellt und von allen Mitgliedern mit Begeisterung akzeptiert worden war, konnte die Geschäftsführung die bereits begonnenen Gespräche mit den präferierten zukünftigen Nutzern ergebnisorientiert zum Abschluss bringen.

Schon im Vorfeld hatte Gastronom Pasquale Lepere die Geschäftsführung der HGWG mit seinem Konzept einer gehobenen Gastronomie im Bereich Ende überzeugen können. Und so konnte der damalige HGWG-Architekt Rolf Hanneder die guten Ideen des zukünftigen Restaurantchefs in seine Planung der Räumlichkeiten und der Inneneinrichtung einfließen lassen. Die Ideen für das ansprechende Ambiente des Restaurants wurden nach vielen Gesprächsrunden mit hervorragenden Handwerksbetrieben geboren und dann in die Tat umgesetzt.

So entstand das heutige „Ristorante Sassella Vinoteca“ mit einem mediterranen Ambiente und italienischer Gemütlichkeit. Und das zur höchsten Zufriedenheit der Gäste.

Zur Vorbereitung auf diesen Bericht führten wir ein Gespräch mit Pasquale Lepere. Bei der Frage, ob er seine Entscheidung, das Restaurant Sassella hier in Ende zu etablieren, irgendwann bereut habe, musste er nicht lange nachdenken:



Pasquale Lepere und Mitarbeiter

...„Natürlich war es ein langer Weg mit einigen Hürden und ein paar kleinen Fehlentscheidungen. Jedoch bereut habe ich meinen Entschluss vor rund 15 Jahren bis heute noch nicht. Unser Restaurant liegt in einer landschaftlich schönen Gegend und lädt zu einem erholsamen Aufenthalt tagsüber oder abends ein. Bei Sonnenschein und trockenem Wetter bieten wir mit unserem Team aus Küche und Vinothek den verehrten Gästen auch ein ansprechendes Ambiente in unserer ruhigen Außengastronomie an.

Dort können unsere kulinarischen Angebote oder unsere gepflegten Weine in landschaftlich geprägtem Klima genossen werden. Natürlich sind wir mit unserer Küche auch auf größere Familienfeiern und insbesondere auf Events vorbereitet. Wir garantieren in unserem Haus einen Service rund um die geladenen Gäste.

Auch Events für bis zu 500 Personen organisieren wir für unsere Kunden an von ihnen gewünschten Orten.

Dafür kreieren wir individuelle Speisen, welche harmonisch zusammengestellt werden. Sei es das Grillfest im Garten, ein Fingerfood am Messestand, ein Buffet zu einem Jubiläum oder aber eine Traumphochzeit in einem außergewöhnlichen Ambiente mit unserer großen Sommerterrasse und dem herrlichen Blick ins Grüne.



Gerne bringen wir auch ein italienisches Feeling unseren Kunden nach Hause oder in die Firma, wenn es dort etwas zu feiern gibt. Das Sassella-Team sorgt rundum für eine gelungene kulinarische Veranstaltung.

Ich möchte noch einmal auf Ihre Eingangsfrage zurückkommen: Nein, ich habe meine damalige Entscheidung bis heute noch nicht bereut!...

Der Erfolg gibt Pasquale Lepere und seinem Team Recht. Die Qualität des Hauses Sassella hat sich überregional herumgesprochen. In den Bewertungen wird das Restaurant in höchsten Tönen gelobt.



Neue Balkone Oststraße 9-11



Denkmalpflege Stiftsplatz 5 (Fassadensanierung)

Modernisierungen und Denkmalschutz in 2019 und im kommenden Jahr.

Auch in diesem Jahr waren unsere Handwerker wieder fleißig und setzten die geplanten Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen unserer technischen Mitarbeiter und unserer Aufsichtsgremien in einigen Baugruppen um.

Davon werden vor allem unsere Mieterinnen und Mieter profitieren; denn wir haben einen Teil der älteren Gebäude nach den aktuellen Modernisierungsrichtlinien modernisieren bzw. sanieren lassen. Dadurch können in diesen Häusern dann zukünftig Wärmeverbräuche eingespart werden.

Damit leistet die HGWG einen Beitrag zur Verbesserung unserer globalen klimatischen Verhältnisse. Bei unseren Mietern werden sich diese Maßnahmen nachhaltig in der Geldbörse auswirken.

Die Arbeiten sind zwar für die Mieterinnen und Mieter in den betroffenen Häusern vorübergehend eine starke Belastung und Einschränkung der Lebensgewohnheiten; aber wenn dann erst einmal der letzte Handwerker seine Arbeiten beendet hat, wohnt es sich in den „neuen“ eigenen vier Wänden dann doch behaglicher.

Der Einbau neuer Heizungen, die Fassadendämmungen sowie ein neues Wohnumfeld mit einer neuen Grünflächen- und Parkplatzgestaltung (soweit es die Zuschnitte der Grundstücke möglich machen) lassen dann diese Baugruppen in einem neuen Outfit erscheinen. Und noch etwas muss gesagt werden: Auch für das Jahr 2020 werden sich viele Mieterinnen und Mieter wieder freuen können; denn auch dann werden natürlich wieder Wohnungen auf Wunsch ihrer Bewohner mit modernen Badezimmern ausgestattet, um damit auf die veränderten Lebensbedingungen ihrer Bewohner reagieren zu können.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Technischen Abteilung bereiten die Planungen für die Maßnahmen des kommenden Jahres bereits zur Beschlussfassung in den HGWG-Gremien vor und werden unsere Mieterinnen und Mieter rechtzeitig benachrichtigen.

Unsere Planungen für 2020

Stiftsplatz 5 mit Gaststätte

Denkmalschutz / Fassade saniert (Restarbeiten)

Am Nierkamp 3-5

(Restarbeiten Wohnumfeld)

Oststraße 15-17

(Restarbeiten)

Oststraße 6-12 und 5-11

Restarbeiten Balkontüren (innen)

Koenenstraße 5

2 Anbaubalkone auf Mieterwunsch

Am Nierkamp 2

Dachsanieierung / Wärmedämmung

Kellerdeckendämmung

Fenster

Allgemeines Wohnumfeld

Zepelinstraße 66

Dachsanieierung

Fassadendämmung

Fenster

Oststraße 13-14

Fassadenanstrich, Anbaubalkone,

Einbau einer Gaszentralheizung

(Austausch Nachtspeicher)



HGWG ersetzt mobile Kita-Lösung am “Kuckuck” durch massiven Neubau.

Nachdem bis zum Jahre 2016 die Geburtenzahlen rückläufig waren, steigen sie inzwischen bundesweit und auch in Herdecke wieder an. Inzwischen besteht ein Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kita oder in einer Tagespflege ab dem ersten Lebensjahr und viele Eltern machen diesen Anspruch inzwischen auch geltend. Die Stadt Herdecke ist als Jugendhilfeträger gesetzlich verpflichtet, Betreuungsplätze in ausreichendem Umfang für Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege zur Verfügung zu stellen. Die mobile Anlage an der Kita „Zum Kuckuck“ soll daher dauerhaft durch einen festen Anbau an die vorhandene Kita ersetzt werden. Der Betreiber GVS ist bereit, die Gruppen dort dauerhaft zu betreuen. Der Entwurf des Büros „architekt-EN-team Wilde & Wehnau GmbH“ erscheint den HGWG-Gremien am ausgewogensten und soll deshalb zeitnah von der HGWG baulich umgesetzt werden.

Hierzu im nächsten HGWG-Magazin mehr ...

Die HGWG-Geschäftsstelle bleibt in der Zeit vom 24.12. bis 26.12. und in der Zeit vom 31.12. bis 1.1.2020 geschlossen. Am 27.12. und 30.12. gelten die üblichen Öffnungszeiten. Diesem HGWGmagazin liegen die aktuelle Notdienstliste und der Kalender 2020 bei.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine entspannte Adventszeit sowie besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

Ihr HGWG-Team



IMPRESSUM

HGWG Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, Wetterstraße 7, 58313 Herdecke, Telefon 02330 9181-0, www.hgwg-herdecke.de

Verantwortlich für diese Ausgabe: Dieter Gördes und Dieter Joachimi

Redaktion, Gestaltung und Foto Titelseite: Axel Armbrust

Layout und Druck: DigitalDruckprofis, André Bruchhäuser, Hauptstraße 14, 58313 Herdecke

Fotos Innenteil: Axel Armbrust, Westfälische Rundschau, HGWG und Pasquale Lepere

Datenschutzhinweise: siehe www.hgwh-herdecke.de

Das HGWGmagazin ist umweltfreundlich auf chlorfreiem Papier gedruckt.